Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 24 (1902)

Heft: 15

Anhang: Zweite Beilage zu Nr. 15 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nou!

Beeglocken.

er Morgen haucht in heiligem Erwachen Ind blauverschleiert träumt der fiille See; Am grünen Ufer schwankt der leichte Aachen Und auf den Bergen glänzt wie Gold der Schnee. Hinklingend leis auf grünem Spiegel gleiten Die Glodenklänge wie ein sel ger Traum; Das frührot malt in dustumwölkten Weiten Mit durwesch des Simmale karkten Saum Mit Purpurgold des himmels fanften Saum.

Das ift ein holdes Durcheinanderflingen Das ist ein holdes Durcheinanderklingen Der lieben Glocken auf dem glatten See! Tief in dem Grün hör ich das Echo singen, Es tönt empor wie ein versunknes Weh. Durch alle Dörfer wandert ein Erwachen, Sanst von den Zweigen rieselt heller Cau; Mit Auderplätschern rauscht dahin der Nachen, Und tief vom himmel quillt das ewige Blau. W. St.

Empfangsanzeige und Dank.

Für die halsleidende Tochter ist uns an freundslichen Gaben ferner zugegangen:

	Transport				Fr.	91.85
Ungenannt	. 4			2	,,	5
Mme. L. D., Morges		· •	•		,,	5. —
A. Sch., Bafel					,,	5. —
Unonym					"	2,50
2. R., Beven					"	2. —
Fam. Ru., Genf .			•		,,	10. —
, ,	Total				Fr.	121. 35

Den freundlichen Gebern allen fei herzlichster Dank at. Die Redaktion. gefagt.

Für Feinschmeder. Sin ersahrener Käser, der seinem Beruf aus Gesundheitsrücksichten nicht mehr vorstehen kann, anerdietet sich, Brivaten, seinen Bensionen und Hotels, wo prima Artitel verlangt und gewilrdigt werden, das Beste in Käse zu beschaffen und nach Auftrag zuzusstellen. Ganz besonders empschenswert sind vorzügliche Tisster Käschen, in Laiben zu 4½—5 Kilo. Hausfrauen, welche ihren Tischgenoffen einmal von solchem Käse vorzesetzt haben, werden nache her immer wieder ein solches Käschen im Keller halten müssen. Gefällige Offerten unter Chissre "Kenner" werden schnell beantwortet.

Kräftigungsmittel.

Herr Pr. Zeese in Kenhalbensleden schreibt: "Obidon ich eigentlich Aversion gegen bie Unzahl neuer Bräparate habe, hatte ich doch einmal in einem berzweiselten Fall, wo ich saum noch wußte, "was versorbnen", Dr. Hommel's Hämatogen verschreiben. Per Ersolg war ein überraschend günstiger. Ich schöenbeit, bei verschiebenen Magens und Darmassettionen, sowie ei algemeinen Schwächezuständen. Nach meinen Ersahrungen wirft es bei Frauen und jungen Mäbchen ganz besonders gut." Depots in allen Apotheten.



Ein berühmter Gelehrter schrieb letzthin an sein Mündel: "Als Gelehrter und als Vormund empfehle ich Ihnen, keinerlei Schminke zu verwenden; **gebrauchen Sie** jeden Morgen ein wenig **Crème Simon**, und auf diese Weise konservieren Sie Ihre Haut gegen jeden schädlichen Einfluss." J. Simon, Paris. (H 9260X) [1440

Liebhaber

einer guten, schmackhaften

Mehlsuppe

verwenden nur feinstes geröstetes Weizenmehl

garantiert ohne jede Beimischung für rasche und bequeme Zubereitung von Suppen und Saucen aller Art.

[1436

ein vorzügliches Präparat aus der ersten Schweizerischen Mehlrösterei Wildegg.

Zu beziehen in jeder bessern Spezerel-Handlung.

Perl-Garn Neu!

Nr. 7/3 u. 8/3fach, aus bester Makobaumwolle erstellt.

orzüge dieses erprobten Hand- und Maschinen-Strickgarnes: Grösste Haltbarkeit, bleibende Weichheit im Gebrauch wichtig (für empfindliche sog. Schweissfüsse), Solidität in Farben und Glanz. Angenehmes und leichtes Verarbeiten vermöge eigenartig schöner, perlender Drehung, daher auch ganz besonders geeignet für Arbeitsschulen.

Verlangen Sie überall ausdrücklich die ächte, gesetzlich geschüzte Marke elgarn. Nr. 7/3fach mit der roten oder Nr. 8/3fach mit der grünen Etiquette weisen Sie andere unter dieser Benennung offerierte Garne als Nachahmung

Handlungen können dieses Garn, sowie fertige Strümpfe und Socken zu Fabrikpreisen von den meisten Engroshäusern beziehen oder direkt vom Fabrikanten J. J. Künzil, Strickgarn- und Strumpfwarenfabrik in Strengeibach (Angan). [1414

Dasser- & Fangoheilanstalt Stadelhoferplatz z. Adlerburg Zürich I.

Fangokuren mit glänzenden Erfolgen bei Gicht, Ischias, Rheumatismus, Neuralgie, Nerven- und Frauenkrankheiten. Nervosilät, Schlaflosigkeit. Kohlensäure-Bäder gegen Herzkrankheit, Nervosilät, Schlaflosigkeit. Gesamtes Wasserheitverfahren, Massage, Dampfhäder, Douchen aller Art. Konsultationen des Anstaltsarztes jeden Wochentag von 9–11 und 2 bis 3 Uhr in der Anstalt. Geöffnet täglich von 7–12 und ½2–8 Uhr; Sonntags 8–12 Uhr. Auskunft und Prospekte gratis durch. 1319]

Amtlich beglaubigte

Heilberichte.

Die Unterzeichneten wurden durch die Privatpoliklinik Glarus durch briefliche Behandlung von folgenden Leiden geheilt, was sie durch Schreiben mit amtlich beglaubigter Unterschrift bestätigen
Drüsenleiden. Frau Weber, Maurers, Hamburg b. Menziken (Aargau).
Augenleiden. Frau Weber, Maurers, Hamburg b. Menziken (Aargau).
Ischias, Hüftweh. Jak. Hugelshofer, Hattenhausen b. Märstetten (Thurgau).
Fussgeschwüre, Flechten, übler Mundgeruch. Eduard Scheuchzer, Langenstein b. Dietfurt (Toggenburg).
Bieichsucht, Fussgeschwüre, Drüsenanschwellungen. Frl. Marie Bachmann, Schneiderin, Wauwyl-Berg, Kt. Luzern.
Magenkatarrh, Blutarmut. Frau Sophie Cornu-Vuillermet, Concise (Waadt).
Darmkatarrh, Blutarmut. Frau Sophie Cornu-Vuillermet, Concise (Waadt).
Asthma, Lungen-, Kehlkopf- und Nasenkatarrh, Blutarmut. Frl. Maria Bellat, Crêt Vaillant 19, Locle.
Haarausfall. Ferd. Olivier, Auvernier, Kt. Neuenburg.
Bettnässen. 2 Kinder von Frau Lydia Thélin. Bioley-Orjulaz b, Echallens (Waadt).
Blasenkatarrh. J. Ch. Guyaz, Uhrmacher, L'Isle (Waadt).
Kniegelenksentzündung. Mich Böhmländer, Ballstadt, Post Lehrberg b. Ansbach in Baiern.

Kniegelenksentzündung. Mich Böhmländer, Ballstadt, Post Lehrberg b. Ansbach in Baiern.

Magengeschwüre. Ambros. Eberle, Dienstmann, Konstanz.

Kropf, Halsanschwellung. Friedr. Gericke, Schopsdorf b. Ziesar, in Sachsen. Bandwurm m. Kopf. Wilh. Thein, Altershausen b. Königsberg, i. Franken.

Kopf- und Gesichtsschmerz, Neuralgie, Magenkrampf. Wilh. Bandermann, Schahmacher, Greifswaldervorstadt 25, Loitz, in Pommern

Flechten, Blutarmut. Frau Marie Baumgartner, Oekonoms, Oberrohrbach, Post Reisbach (Baiern).

Rheumatismus. Franz Köber, Merkendorf b. Auma, in Thüringen.

Leberleiden, Nervenschwüche. Frau Bude, Gruben, in Sachsen.

Schwerhörigkeit, Ohrensausen. Frl. Anna Gerstenecker, Messstetten a. Lauen, O.-A. Balingen.

O.-A. Balnigen.

Gebärmutterleiden, Blutarmut. Frau Stodieck, Nr. 140 Loxten b. Versmold. Westfalen.

Lungenkatarrh. Wilh. Nass, Steeden, Post Runkel, in Nassau.

Gesichtsausschläge, Bleichsucht. Frl. Elisab. Götz, Oberhausen b. Kirn a. d. Nahe.

Trunksucht. A. Werndli, Sihlhallenstr. 40, Zürich III.

Adresse: Privatpoliklinik Glarus, Kirchstrasse 405, Glarus. [1509]

🍞 Befrage den Arzt 📆 nach der trefflichen Heilwirkung des

Lamscheider Stahlbrunnen

bei Blutarmut, Frauenkrankheiten, Magenbeschwerden, Nervenschwäche, nach schweren Wochenbetten, Operationen u. Blutverlust. Erhältlich in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken, sowie durch das General-Dépôt **E. Bürgin-Geittinger** in **Aarau.** (H 967 Q) [1724

Berner Handtuch-Handtuck-Handt

Nur garantiert reellstes, dauerhaftestes eigenes Fabrikat.

Jede Meterzahl.
Muster franco.

Spec. Brautaussteuern

Mongr. Stickeri.
Rillian Dent

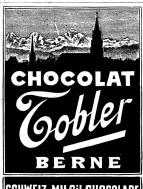
Monogr.-Stickerei.
Billige Preise.

Müller & Co., Langenthal (Bern)
Leinenweberei mit elektrischem Betrieb und Handweberei

Lieferanten der Eidgenossenschaft und vieler gr. Hotels und Anstalten.

Parketol in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketbäden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum conganz fort, geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gelblich zu 4 Fr und farblos zu Fr. 450 nur allein echt zu haben in Zürfelb bei A. von Bitren. Linthescherplatz; Zug Vorstadt bei Jac. Landtwing; Schaffhausen und Winterthurb Gebr. Quidort, od. d. die Fabrik v. K. Braselmann. Höchsta. M. Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lautenden Namen angeboten werden.

Amerik. Buchführung ^{lehre} lich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratisprosp. [1459 H. Frisch, Bücherexp., Zürich.



SCHWEIZ. MILCH CHOCOLADE **CHOCOLAT CREMANT**

Mme. C. Fischer, Theaterstrasse 20, Zürich, übermittelt frco. u. verschlossen gegen Einsend. von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (6. Auflage) über den

und frühzeitiges Ergrauen, deren allge meine Ursachen, Verhütung und Be

Geschmackvolle, leicht aus-führbare Tolletten, Vornehmstes Modenblatt

Wiener Wode mit der Unterhaltungsbeilage "Im Boudoir".

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48farbigen Modebildern, über 2800 Ab-bildungen, 24 Unterhaltungsbellagen und 24 Schnittmusterbogen: Vierteljährlich: K.3.— = Mk. 2.50

Gratisbeilagen: ,,Wiener Kinder-Mode" mit dem Beiblatte .Für die Kinderstube" 4 grosse, farbige Modenpanoramen. Schnitte nach Mass.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderm Werte liefert die "Wiener Mode" ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beilebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionspesen unter Garantie für tadeltosse Passen, wodurch die Anfertigung jedes Tollettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandungen und der Verlag der "Wiener Mode", Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beiffügung des Abonnementsbetrages entgegen.

Bor reichtlich einem Jahre wandte ich mich hülfe-judend an Hern 3. 3. R. Bop v in Hete, Hol-kein, um von meinem eite ich nahren währenden Magentielben gehellt zu werben. Nach Gebrauch einer fechswöchentlichen Kur wurde ich vollständig gehell und war auch bis heute noch gang gefund, ulle Magentrante wollen fich schriftlich an herru Bopp wenden; berfelbe ift gerne bereit, Buch und Frageformular folienlos zu fenden. Minderbemittelten wird gerne eine Ermößigung ber Kurtage gewährt.

Emma Rüegg in Wernetshaufen pr. hinweil, Rt. Bürich.

Heirate nicht

ohne Dr. Retau, Buch über die Ehe, mit 39 anatomischen Bildern, Preis 2 Fr., Dr. Lewitt, Liebe und Ehe ohne Kinder, Preis 2 Fr., gelesen zu baben Versand verschlossen durch **Nedwigs Verlag in Luzern** [1722



Stottern

Stammeln, beilt unter Garantie bei mässi-

Sprachheilanstalt Herisau.

Zeugnis.

Eine Schülerin meiner II. Elementar-klasse besuchte im Oktober a. c. in der

Sprachheilanstalt Herisau

den bezüglichen Kurs und wurde er-freulicherweise von ihrem frühern

Stottern

geheilt. Es seien daher Eltern und Lehrer auf diese Gelegenheit, Sprach-fehler durch ganz naturgemässe Methode beseitigen zu können, gebührend auf-merksam gemacht und darf die Be-nutzung derselben aus vollster Ueber-zeugung empfohlen werden. [1588 Herisau, den 10. Dez. 1901

U. Heierle, Lehrer, Mühle. Die Aechtheit der Unterschrift des U. Heierle, Lehrer, Mühle, beglaubigt Herisau, den 10. Dez. 1901.

Der Gemeindeschreiber: Ad. Hanimann.



Jährlich erscheinen 28 Befte.

Preis gen nur 30 Pfennig.

Bomane — Novellen — Erjählungen — Humoresken — Bahlreiche allgemein ver-fändlich geschriebene Artikel aus allen Wissensgebieten — Farbig illustrierte Auf-fähe — Eine Bille ein- und zweiseitiger Illustrationen — Farbige Aunstbeilagen.

= Gine echt Deutsche = = Familien - Beitschrift. =

Das erfte Seft ift burch jede Buchhand lung jur Anficht ju erhalten.

= Abonnements = in allen Sortiments- und Rolportage Buchhandlungen, fowie bei allen Boftanftalten.

Buchhaltung für Wirte, Bäcker Metzger, Läden aller Art, mit den nötigen Geschäftsbüchern und Anleitung 20 Fr. gegen Nachn. [1478 Boesch-Spalinger, Bücherexperte, Zürich.



Ersatz für Kas.

Die amerikan. Petrol-Gas-Herde

"Reliable" und "Standard"

letztere ohne Dochten, erzeugen eine intensive, blaue Gasflamme bei geringem Petrolverbrauch. Einfache Handhabung, müheloses Reinigen. Herde 1-4löcherig.

Illustr. Preislisten versendet gratis die General-Vertretung:

J. G. Meister, Zürich V.



Damen- und Herren-

REINWOLLENE IN SCHWARZU.BEIGE das Faer zu FR. 1.25 BAUMWOLLENE IN DIAMANISCHWARZ " " FR. 0.65

Referenzmuster werden paarweise abgegeben, sonst werden blos Bestellungen von mindestens einem halben Dutzend effectuirt. Alle Sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nachnahme.

MECHANISCHE STRICKEREIEN AARBURG.

ര ಠ

sprenkelf, assortiert , , , 1.45

Fussspitze und Forse verstärkt. [1666
Schwere Winterqualitäten in Wolle oder Seide und Wolle das Paar 20 Cts mehr.

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgefährter Haushaltungsbüdgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebsterprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speciell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der "Schweizer Frauen-Zeitung" in St. Gallen.

Erlernung der Buchfährung

durch briefliche und schriftliche Lectionen. Alle Systeme. Ga-rantierter Erfolg. Man verlange Gratisprospekte. [1429

Boesch-Spalinger, Bücherexperte
Zürich.

Etabliert seit 1888. Stellenvermittlung.



Grösstes Specialhaus der Schweiz. Vollständig neu eingerichtet und erweitert.

Versandt an Private.

9

innerhalb

der

Muster franko.

Versende wieder, wie bereits seit 25 Jahren, selbstgeernteten (H 576 Ch)

echten Bienenhonig

a) La Rösa-Alpenbienenhonig à Fr. 3. 30 per Kilo; b) Poschiavohonig à Fr. 2.50 per c) Honig IIa (warm ausgelassen, dunkl aber gut) Fr. 1.80 per Kilo. Bei grösseren Quantitäten Rabatt. dunkler,

Johs. Michael, Pfarrer in Brusio bei Poschiavo (Graubiinden).

Damen-, Herren-, Knaben-ZURICH JORdansch Mittlere Bahnhofstrasse 60.

Meterweise. Muster franko: [1784
Maassanfertigung — tailor made.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60-70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [1609 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten. Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger Ennenda.



Ceylon-Thee,

kräftig, ergiebig und haltbar.
per engl. Pfd.
ekoe Fr. 4,50
ekoe ,, 3,60
,, 3,30
uchong ,, --

China-Thee, Qualität

chong Fr. 3.60, Kongou Fr. 3.60 per ½ kg Rabatt an Wiederverkäufer und grössere Ab-mer. Muster kostenfrei.

Carl Osswald, Winterthur. Niederlage bei Joh. Stadelmann, Marmorhaus, Multergasse 31, St. Gallen.

Magenkranken [1133

Nervenleidenden und Geschlechts-leidenden gebe unentgeltl. ein Heil-verfahren, resp. Heilmittel an, das mir und vielen dauernde Heilung brachte. Adr: Postfach 16 Waldstatt, Appenz.